Wie Synchronisation der Muskelrhythmik Schmerzen beseitigt, Beweglichkeit wiederherstellt und Wunden heilt.

Lebende Systeme produzieren zeitlebens Prozesse. Diese äußern sich rhythmisch pulsierend. Rhythmen entstehen durch den Zusammenschluss von einzelnen Zellen (Synchronisation), die letztendlich zusammen spielen analog den Musikern in einem Orchester. Es entstehen in einem Fall Herzrhythmus, Atemrhythmus, Hirnrhythmus und auch das bekannte Muskelzittern, während im anderen Fall beispielsweise eine Sinfonie entstehen würde.

Leben ist Rhythmus, Leben ist Bewegung. Ohne Rhythmus Tod!

Zellen sind abhängig von ihrem Metabolismus. Dieser ist abhängig von der zellulären Logistik, d.h. dass von Substanzen, die in einer gewissen Zeit an einem gewissen Ort in einer richtigen Qualität und Quantität vorhanden sein müssen (Zeitbasis). Die Logistik der extrazellulären Matrix und des daran angeschlossenen Lymphsystems garantieren die Rahmenbedingungen zellulärer Systeme. Gerät sie außer Takt entstehen Symptome. Fördern Dirigenten die Selbstorganisation zur Reorganisation?

Wie tausende von Beispielen zeigen, können im Umkehrschluss mit einem speziellen Taktgeber, dem “Matrixmobil”, analog einem Dirigenten ausser Takt geratene Prozesse wieder synchronisiert werden, und damit verloren gegangene Kohärenz wieder hergestellt werden. Dies findet im Bereich des Alpha Rhythmus der Hirnwellen bzw. des Muskelzitterns (basierend auf den Mikrovibrationen der Skelettmuskulatur) statt.
Heilung wird erzielt durch kohärenzerhöhende Rhythmik und den daran gekoppelten Prozessen auf zellulärer Ebene, deren Entgleisung die makroskopisch unterschiedlichsten Symptome haben entstehen lassen. Ideal auch in Kombination mit Infusionstherapien aller Art, da die Voraussetzung, um ihre Wirksamkeit an und in Zellen zu entfalten, verbessert wird.

Beispiele:
Komplexe neurologische Fälle, (Tetraplegie, Spinalkanalstenose, Spastik)
Wundheilungen (Diabetisch-, unfallbedingt offene Beine,)
Bewegungseinschränkungen (Arthrofibrosen, Fibrosen, Skoliosen)
Reduktion sympathischer Last über den Grenzstrang

Matrix-Center-München, Dr. med. Ulrich G. Randoll, Lortzingstrasse 26, D-81241 München
Tel.: ++49 89 767 536 85
e-mail: U.Randoll@matrix-center.de
internet: www.matrix-center.com
internet: www.praxis-dr-randoll.de
www.dr-randoll-institut.de